

Neue Bücher



Neue Hörbücher und Hörspiele für Kinder

Mehr als vorgelesene Texte

Von Jana Ronte

Deutschlandfunk, Bücher für junge Leserinnen und Leser, 20.12.2025

Hörbüchern und Hörspielen liegen häufig Texte zugrunde, aber wenn sie wirklich gut gemacht sind, sind Audioproduktionen weit mehr als vorgelesene Bücher. Manchmal durch die außergewöhnliche Interpretation des Sprechers, manchmal überzeugt die Bearbeitung des Textes oder ein gutes Sounddesign. Jana Ronte stellt drei gelungene Hörbücher für Kinder vor.

„Ich wollte aber einen Schokoladenkalender“, sagte Julia und starre auf ihre Füße, in ihren Augen glänzten Tränen. „Er hat ja auch einen gekriegt!“

Er ist Julias kleiner Bruder Oli, der einen Schokoladenkalender in den Händen hält. Die neunjährige Julia ist enttäuscht: Sie hat nur einen altmodischen Papierkalender mit Bildern hinter den Türchen bekommen.

Adventskalender als Tor in eine magische Welt

Hätte Cornelia Funke den Weihnachtsklassiker „Hinter verzauberten Fenstern“ in der heutigen Zeit geschrieben und nicht vor knapp 30 Jahren, würde Oli wahrscheinlich einen Kalender mit Spielzeug oder Schokoriegeln bekannter Marken bekommen, und Julia hätte sich einen mit Computerspielen oder Schmuck gewünscht. Der Konsum hat in der Adventszeit Einzug gehalten, und Kalender mit kleinen Schokostückchen und Bildern haben kaum noch Bedeutung. Die Geschichte von Julia und Oli ist bis auf dieses Detail allerdings zeitlos, denn sie spielt hauptsächlich in einer magischen Welt – da Julias Adventskalender sich als Tor in eine solche entpuppt.

„Julia drehte sich um. Sie blickte durch ein offenes Fenster in ihr eigenes Zimmer! Ihr Herz begann so heftig zu klopfen, als würde es ihr im nächsten Augenblick in der Brust zerplatzen. Sie steckte in einem Adventskalender!“

Und zwar in ihrem (eigenen). Dort stößt sie auf eine geheimnisvolle Welt, mit Bewohnern, die sich über Julias Besuch sehr freuen.

„Mein Name ist Jakobus Jammernich. (...) Wir alle hatten die Hoffnung verloren, dass es jemals wieder Kinder geben würde, die unsere Fenster öffnen. Früher kamen so viele zu uns, aus der ganzen Welt. Aber das ist lange her.“

Cornelia Funke

Hinter verzauberten Fenstern

Hörbuch gelesen von Katharina Thalbach

Argon Sauerländer Audio

ab 6 Jahren

Generell sind die guten Zeiten in der Adventskalenderwelt lange her; die Zeiten traditioneller Rituale und der Fantasie. Der König ist alt und legt viel Hoffnung in Julias Besuch.

„Dieses wunderbare Mädchen wird genügend Magie in unsere Welt bringen, um den Verfall fürs Erste aufzuhalten.“

In der Tat wirkt auf Julia alles etwas staubig und verlassen. Bösewichte dürfen natürlich nicht fehlen, einer von ihnen ist der Silber-Graf.

„Wir brauchen diese Besucher aus der anderen Welt nicht. Es sind nur lästige, neugierige Kinder, die eine Menge Umstände machen und sich an keine Regel halten. Ihr sagtet doch vor wenigen Tagen noch, (...) ihr wolltet die alten Kalenderhäuser abschaffen und stattdessen noch ein paar neue Schokohäuser aufmachen.“

Geschichte über die Kraft der Fantasie

Die alten Papier-Kalenderhäuser stehen für das kindliche Staunen, die Fantasie, die weihnachtliche Vorfreude – während die Schokokalender die zunehmende Bedeutung des Konsums darstellen.

Katharina Thalbach hat Cornelia Funkes Geschichte über die Kraft der Fantasie neu vertont und setzt in ihrer Interpretation auf das Märchenhafte, Geheimnisvolle. Ihre dunkle Stimme nutzt sie, um jeder Figur einen eigenen Charakter zu verleihen, den Elfen, den Heinzelmännern, dem König. Man sieht sie direkt vor sich, und Katharina Thalbachs Stimme nimmt einen mit auf eine fantastische Reise. Das Hörbuch ist im Argon Sauerländer Verlag erschienen und wird ab sechs Jahren empfohlen.

Auch die nächste Geschichte spielt in einer fantastischen Welt: in der Welt der Mäuse.

„Ich sinke.‘ Die kleinen Flügel konnten die Last nicht in der Luft halten. „Ich sinke immer schneller – oh nein, ich stürze. Nicht schon wieder. Halt, ich muss wenigstens rechtzeitig aussteigen.‘ Kurz bevor der Apparat auf dem Boden zerschellte, schaffte es der kleine Pilot, seinen Haltegurt aufzureißen, um gleich darauf unsanft auf die Pflastersteine zu plumpsen.“

Erste Atlantiküberquerung

Bastian Pastewka spricht alle Stimmen im Hörspiel, so dass man den Eindruck eines großen Ensembles hat: In „Lindbergh – die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus“ von Torben Kuhlmann schlüpft er zunächst in die Rolle von Charly. Dieser will die erste Alleinüberquerung des Atlantiks wagen – natürlich in der Geschichte der Mäuse. Nach einigen Fehlversuchen schafft er es, ein Fluggerät zu bauen, das nicht abstürzt.

„Die kleine Maus flog mutig ihrem fernen Ziel entgegen. Weit unter ihr breitete sich eine schier endlose blaue Fläche aus, auf der sich glitzernd und funkelnd die Abendsonne spiegelte. (...) „Ich muss immer nur gen Westen in Richtung Abendsonne fliegen, dann kann nichts schief gehen.“

Und tatsächlich: Charly besteht das Abenteuer und erreicht sein Ziel.

„Ein Looping. Ich hab's geschafft! Ich bin die erste fliegende Maus der Welt. Juhu!“

Torben Kuhlmann hat vier weitere Abenteuer geschrieben. Eines davon ist „Einstein – die fantastische Reise einer Maus durch Raum und Zeit“. Diese Geschichte dreht sich um Berti, eine Maus, die eine Zeitmaschine baut. Alles beginnt mit Bertis Wunsch, zum größten Käsefest aller Zeiten in die Schweiz zu fahren. Aber als er dort ankommt, fehlt etwas Entscheidendes...

„Käse, ich komme!“ (...) Erwartungsvoll schlüpfte die Maus durch den offenen Spalt eines Tores in die Markthalle. Aber was war das? „Nanu, wo ist denn der Käse?“

Berti ist zu spät. Aber er hat Glück – er trifft Reto.

„Grüezi! (...) Das Chäfsescht? Da bissch aber echli zu spät dran. Das ist verbi. Das isch gestern gsi!“

Unüberhörbar eine Schweizer Maus – ebenfalls fast authentisch gesprochen von Bastian Pastewka. Reto schlägt Berti vor, die Zeit zurückzudrehen. Aber geht das wirklich? Berti versucht alles, vergeblich. Bis er ein dickes Buch von Albert Einstein findet: die Relativitätstheorie.

„Zeit beschleunigen – Zeit anhalten – Zeit ist relativ. (...) Heureka! Eine Maschine, die eine Reise durch die Zeit möglich machen würde. Die baue ich! (...) Jetzt muss ich nur noch alles montieren. (...) Naja.“

Alle Mäuseabenteuer in einer CD-Box

Erstmals sind alle fünf Abenteuer aus Torben Kuhlmanns Mäusewelt zusammen in einer CD-Box erhältlich. Neben den Geschichten von Einstein und Lindbergh erzählen sie aus den Leben von Neil Armstrong, Thomas Edison und Amelia Earhart.

Bastian Pastewka beherrscht Dialekte und lässt keinen Witz links liegen. Die abwechslungsreiche Produktion mit Geräuschen und Musik macht Lust, mehr über die menschlichen Ideengeber zu erfahren. Der Hörverlag empfiehlt die Hörspiele ab fünf Jahren.

Torben Kuhlmann

Alle Mäuseabenteuer

Inszenierte Lesung mit Musik,
gelesen von Bastian Pastewka

Der Hörverlag

ab 5 Jahren.

Mit ähnlich viel Spaß geht es zu bei „BiBiBiber hat da mal 'ne Frage“. Im neuen Hörbuch von Mai Thi Nguyen-Kim und Marie Meimberg möchte BiBiBiber mehr über den Schlaf wissen. Denn als er seinen Freund, den Waschbär, um Hilfe bittet, hat der wenig Zeit.

„Jo, BiBiBiber.“

„WaWaWaschbär, was geht? Du, ich hab da mal 'ne Frage. Ich möchte gerne einen richtig krassem Damm bauen. (...) Nächste Woche geht's los. Und ich brauch Deine Hilfe!!! Bist Du dabei?“

„Das ist leider gaaaanz schlecht nächste Woche.“

„Äh, okay. Warum?“

„Da ist bei mir Schlummer-Pause angesagt. Ruhezeit.“ (...)

,Die ganze Woche?‘
,Ja. Die ganze Woche.‘
,Und die darauf?‘
,Die auch.‘
,Und die darauf?‘
,Die auch.‘
,Und die darauf?‘
,Moment. Lass mal schauen... Ah ja. Da auch. Bei mir ist bis Frühling Winterpause angesagt“

Der Schlaf wird aus vielen Perspektiven beleuchtet, komplexe Zusammenhänge werden bildhaft und verständlich erklärt. Unsere Zellen zum Beispiel brauchen Schlaf, um sich zu erneuern, erklären die beiden Autorinnen, die Teile der Hörbücher selbst sprechen.

Zellen-Hausaufgaben

„Wenn wir zu wenig schlafen, haben unsere Zellen nicht genug Zeit für ihre Zellen-Hausaufgaben. Und wenn wir das ignorieren und immer und immer wieder zu wenig schlafen, dann häufen sich die liegen gebliebenen Zellen-Hausaufgaben zu einem riesigen Haufen an. Unsere Zellen sind irgendwann total zugemüllt.‘ (...)
,liiihhhh-Gitt. Wie so ein großer, stinkender Schrotthaufen. Das klingt wirklich gar nicht gut“,

...findet BiBiBiber. Das Hörbuch ist unangestrengt, weil das Gefühl entsteht, man lausche einem Gespräch unter Freunden. Klar - es enthält viele Informationen, aber zur Auflockerung setzen die Autorinnen Lieder ein:

„Niemand träumt wie Du
Schlaf ein, tauch ab und treib
im Meer durch Raum und Zeit.“

Das Konzept geht auf. Auch wenn es sicherlich Passagen im Hörbuch gibt, die für die jüngste Zielgruppe ab sieben Jahren noch zu komplex sind, gibt es immer wieder Momente, in denen die Kinder abgeholt werden. Zum Beispiel indem sie mit Fragen direkt einbezogen werden.

„Aber was kann ich denn machen, wenn ich mal nicht gut schlafen kann?‘ (...) ,Oh, das kennen viele Menschen gut. (...) Manche glauben, es hilft, wenn wir uns dann ganz ruhig hinlegen. Und wir schlafen auch besser, wenn wir uns abends nicht mehr

Mai Thi Nguyen-Kim, Marie Meimberg

**BiBiBiber hat da mal 'ne Frage:
Warum muss ich schlafen?**

Hörspiel

Mitwirkende: Mai Thi Nguyen-Kim, Marie Meimberg, Derya Akyol, Manuel Meimberg, Joscha Baltes, Johannes Yunus Berger, Leon Pock .

Oetinger Audio

ab 7 Jahren

streiten und im Bett nicht auf helle Bildschirme schauen. (...) Wir schlafen besser, wenn wir nicht kurz bevor wir ins Bett gehen noch anstrengende Hausaufgaben erledigen.“

In der Reihe „BiBiBiber hat das mal 'ne Frage“ gibt es neben „Warum muss ich schlafen?“ drei weitere Hörspiele: Sind Dinos wirklich alle tot? Welche Farben hat der Regenbogen? Und: Warum leuchten Sterne?

Eine gut produzierte und unterhaltsame Wissensreihe, die geprägt ist durch die freundliche Präsentation der Autorinnen und durch Derya Akyols humorvolle Interpretation der Hauptfigur BiBiBiber. Oetinger Audio empfiehlt die Hörspiele ab sieben Jahren.